

Großer Andrang bei der Naturwärme Montafon

Montafon (VN) Riesenfreude im Montafon. Ein gutes Jahr nach dem Baustart des interkommunalen Großprojekts „Naturwärme Montafon“ ist eines der leistungsstärksten und zweifelsfrei das modernste Biomasse-Heizkraftwerk in Vorarlberg offiziell eröffnet und mit einem Tag der offenen Tür fei-

erlich ans Netz gegangen. Neben zahlreichen Ehrengästen genossen über 1500 Interessierte beim Tag der offenen Tür die Möglichkeit, hinter die Kulissen des 17-Millionen-Euro-Großprojekts zu werfen. Neben Führungen mit entsprechenden technischen Erläuterungen wurden die Gäste auch kulinarisch

verwöhnt. Großen Spaß hatten auch die Kleinen, die sich die Zeit beim Malwettbewerb versuchten oder von Künstlerin **Kerstin Andreatta** verzaubern ließen. Auch die Motorsägen-Schnitzer **Herwig Erhard** und **Markus Wick** sorgten für stauende Blicke. Alles in allem ein mehr als gelungener Start dieses interkommunalen Vorzeigeprojekts der Gemeinden Schruns, Tschagguns, Bartholomäberg sowie des Forstfonds des Standes Montafon und der Montafonerbahn AG.



Lena (l.) und Mona hatten beim Tag der offenen Tür sichtlich Spaß.



Bgm. H. Bitschnau, mbs-Chef B. Luger, Bgm. M. Netzer, Bgm. M. Valaster, Bgm. E. Bahl und LR E. Schwärzler (v. l.) bei der Eröffnung.



Über 1500 Interessierte blickten hinter die Kulissen der Naturwärme Montafon.
(Fotos: meznar-media.com)